

Jochen Raff der neue Bezirksmeister

Tischtennis Stammheimer Andreas Ehmert gewinnt C-Klasse / Bezirksmeisterschaften in Klosterreichenbach

Von Oskar Wössner

Bei den Bezirksmeisterschaften in Klosterreichenbach sicherte sich der Mühlinger Jochen Raff mit einem Fünfsatzsieg im Endspiel gegen den Schönmünzacher Fabian Frey erstmals den Titel.

Nachdem er den ersten Satz mit 11:2 für sich entschieden hatte, schlug der Lokalmatador zunächst mit 14:12, 11:7 zurück. In den beiden folgenden Sätzen schaffte es dann der neue Meister, nach schnellen Führungen konsequent Druck auf seinen Kontrahenten auszuüben und so mit 11:3, 11:4 klar zu dominieren. Frey wurde gegen Ende der Partie von Krämpfen geplagt und musste sich schließlich unter Wert geschlagen geben. Nachdem Raff im Vorjahr im Finale noch an Adam Drzyzga gescheitert war, klappte es diesmal umso besser. »Das war ein schönes Training mit einem guten Ende«, meinte der neue Meister nach seinem Erfolg, bedauerte allerdings auch, dass nur 15 Spieler angetreten waren. Dabei startete er mit einer 1:3-Niederlage gegen Mario Pachthofer ins Turnier. Danach qualifizierte



Jochen Raff vom TTC Mühlingen ist der Beste im Bezirk.

Foto: Stark

er sich aber mit Dreisatzsiegen über Aleksandar Aksentijevic (SV Gültlingen) und Julian Kappler (TTC Ottenbronn) für die Endrunde. Dort musste er beim 11:6, 9:11, 10:12, 11:9, 11:9 über Dirk Hammann (TTC Ottenbronn) zum Weiterkommen alle Re-

gister ziehen, ehe er gegen Ramon Huber (TTG Unterreichenbach/Dennjacht) in drei Sätzen und im Halbfinale über den Calmbacher Daniel Metzler mit 11:4, 12:14, 11:9, 16:14 die Oberhand behielt. Sein Endspielgegner kassierte in der Vorrunde eine Nieder-

lage gegen Ramon Huber und vermied so ein frühes Aufeinandertreffen mit Raff. Der junge Mario Pachthofer behielt gegen Calmbachs Spitzenspieler Christian Metzler mit 11:9, 11:9, 11:13, 11:9 die Oberhand und kam wie im Vorjahr auf den dritten Platz.

Einen unerwarteten Verlauf nahm der Doppel-Wettbewerb. Die als Favoriten gehandelten Schönmünzacher Fabian Frey/Mario Pachthofer scheiterten im Halbfinale in einem engen Fünfsatzmatch, nachdem sie die Metzler-Brüder aus Calmbach eliminiert hatten. So kam es im Finale zu einem Duell zweier Zufallskombinationen: Markus Buck/Jochen Raff (MUTTV Bad Liebenzell/TTC Mühlingen) - Julian Bühler/Alfonso Di Naro (TTC Birkenfeld/TTG Unterreichenbach-Dennjacht) 11:9, 9:11, 11:6, 11:4. Die neuen Meister hatten sich zuvor gegen die Ottenbronner Christoph Jäger/Julian Kappler und gegen Dirk Hammann/Ramon Huber (TTC Ottenbronn/TTG Unterreichenbach-Dennjacht) jeweils ohne Satzverlust durchgesetzt. Der Mühlinger Raff kehrte damit als zweifacher Bezirksmeister nach Hause zurück. Für seinen Liebenzeller Partner Markus Buck wurden diese Meisterschaften damit zu einem Erfolg, nachdem er in früheren Jahren noch nie einen Titel gewonnen hatte. Seine punktspiellose Zeit geht indessen bald zu Ende, denn mit Beginn der Rückrunde schlägt er für den TV Calmbach in der Landesliga auf.

TISCHTENNIS

Bezirks Herren

A-Klasse: 1. Jochen Raff (TTC Mühlingen), 2. Fabian Frey (SSV Schönmünzach), 3. Daniel Metzler (TV Calmbach) und Mario Pachthofer (SSV Schönmünzach). A-Doppel: 1. Markus Buck/Jochen Raff (MUTTV Bad Liebenzell/TTC Mühlingen), 2. Julian Bühler/Alfonso Do Naro (TTC Birkenfeld/TTG Unterreichenbach-Dennjacht), 3. Dirk Hammann/Ramon Huber (TTC Ottenbronn/TTG Unterreichenbach-Dennjacht) und Fabian Frey/Mario Pachthofer (SSV Schönmünzach). C-Klasse: 1. Andreas Ehmert (VfL Stammheim), 2. Armin Geiger (TSV Freudenstadt), 3. Ruben Schmierer (SSV Schönmünzach) und Jörg Wenselau (TT Klosterreichenbach).

C-Doppel: 1. Oguzhan Durmaz/Harry Rosenblatt (SV Baiersbrunn), 2. Andreas Ehmert/Armin Geiger (VfL Stammheim/TSV Freudenstadt), 3. Nicolai Jackstadt/Brian Weszkallnies (TT Altburg/TV Calmbach) und Hans-Peter Neuberger/Jörg Wenselau (TT Klosterreichenbach).

Damen

A-Klasse: 1. Nicole Gaiser (SSV Schönmünzach), 2. Hannah Sauter (TTC Mühlingen), 3. Ann-Kathrin Burkowitz, 4. Celine Blum (beide SSV Schönmünzach), 5. Ilona Haist (TT Klosterreichenbach).

B-Klasse: 1. Ann-Sophie Schillinger (SSV Schönmünzach), 2. Christina Gaiser (TT Klosterreichenbach), 3. Sabine Walz, 4. Judith Walz (beide SF Emmingen).

Doppel: 1. Ann-Kathrin Burkowitz/Nicole Gaiser (SSV Schönmünzach), 2. Ilona Haist/Hannah Sauter (TT Klosterreichenbach/TT Mühlingen) und Ann-Sophie Schillinger/Lena Walkenhorst (SSV Schönmünzach).

TISCHTENNIS

HERREN Verbandsklasse Süd: TSG Lindau-Zech - Altshausen 7:9.

1. Reutlingen	8	69:35	13:3
2. Altshausen	6	54:20	12:0
3. Staig II	8	54:42	11:5
4. Ergenzingen	6	44:35	9:3
5. Lindau-Zech	6	46:38	7:5
6. Lossburg-Rodt	5	35:32	6:4
7. Gärtringen	7	36:51	5:9
8. Ettenkirch	8	37:58	4:12
9. Ottenbronn	5	28:38	3:7
10. Böblingen	6	35:49	2:10
11. Schwendi	7	23:63	0:14

Bezirksliga Gr. 5: SSV Reutlingen II - TSV Nusplingen II 5:9.

1. Deißlingen	6	54:23	12:0
2. Betzingen	5	45:15	10:0
3. Ergenzingen II	6	50:30	9:3
4. Kusterdingen	6	37:38	6:6
5. Weilheim	6	39:43	6:6
6. Metzingen	6	37:44	6:6
7. Nusplingen II	6	32:48	4:8
8. Schwenningen	6	35:50	3:9
9. Tübingen	5	24:44	1:9
10. Reutlingen II	6	35:53	1:11

JUNGEN Verbandsklasse Süd: TSV Ertlingen - VfL Herrenberg 0:6, TSV Herrlingen - SV Böblingen 5:5, VfL Sindelfingen - TTC Mühlingen 5:5, TSV Langenau - SV Böblingen 1:6.

1. Reutlingen	6	36:11	12:0
2. Herrlingen	6	35:21	11:1
3. Mühlingen	6	30:23	7:5
4. Böblingen	6	29:23	7:5
5. Herrenberg	4	19:6	6:2
6. Langenau	5	20:23	4:6
7. Marschalkenzi	6	20:29	4:8
8. Ertlingen	7	20:36	4:10
9. Sindelfingen	6	16:35	1:11
10. Herrlingen II	4	6:24	0:8

Bezirksliga Gr. 6: VfL Stammheim - CVJM Grüntal 1:6.

1. Böblingen II	3	18:9	6:0
2. Lenberg/Eltigen	3	16:9	4:2
3. Weil der Stadt	3	14:9	4:2
4. Herrenberg II	3	13:14	4:2
5. Grüntal	4	15:19	2:6
6. Egenhausen	3	10:17	1:5
7. Stammheim	3	8:17	1:5

MÄDCHEN Verbandsklasse Süd: SV Lonsee - SG Aulendorf 3:6.

1. Schönmünzach	4	24:3	8:0
2. Herrlingen	3	18:4	6:0
3. Salztetten	4	18:10	6:2
4. Untergröningen	4	21:18	5:3
5. Schwendi	5	21:24	4:6
6. Aulendorf	5	16:26	3:7
7. Altenburg	5	11:28	2:8
8. Lonsee	4	8:24	0:8

Landesliga Gr. 3: SV Tübingen - WSV Schömburg 6:0, TTC Ottenbronn - TTC Roitweil 1:6.

1. Rottweil	7	40:14	12:2
2. Betzingen	5	27:11	8:2
3. Betzingen II	5	28:13	8:2
4. Cresbach-Walda II	5	24:20	6:4
5. Ottenbronn	6	22:25	6:6
6. Cresbach-Walda	6	16:31	3:9
7. Tübingen	5	9:24	2:8
8. Schömburg	4	7:23	1:7
9. Baiersbrunn	3	6:18	0:6

Überraschung durch Stammheims Andreas Ehmert

Tischtennis 27 Teilnehmer in der C-Klasse / Favoriten scheitern früh / TTR-Ranking durcheinandergewirbelt

(wö). Der Wettbewerb in der C-Klasse endete mit dem überraschenden Titelgewinn des Stammheimers Andreas Ehmert. In der TTR-Wertung wurde er erst an fünfter Stelle geführt, was sich dann auch in den knappen Ergebnissen niederschlug. Das Endspiel gewann er mit 12:14, 11:8, 11:6, 11:8 gegen den Freudenstädter Armin Geiger. Zuvor brauchte er allerdings gegen die Klosterreichenbacher Jörg Wenselau und Hans-Peter Neuberger zum Weiterkommen jeweils fünf Sätze, gegen Neuberger stand er sogar vor dem Aus, ehe er den letzten Satz mit 12:10 für sich entschied. Auch in der Vorrundengruppe lief es für den neuen Meister nicht reibungslos: Erst kassierte er gegen den

Baiersbronner Oguzhan Durmaz eine 1:3-Niederlage, qualifizierte sich aber mit einem 3:0 über Mühlingens Thomas Schober schließlich doch noch für die KO-Runde.

Überhaupt ging es in diesem Wettbewerb drunter und drüber, denn das TTR-Ranking wurde ganz schön durcheinandergewirbelt. Mit Nicolai Jackstadt (TT Altburg), Fünfsatzniederlage gegen Ruben Schmierer (SSV Schönmünzach), Joachim Zinser (TSV Freudenstadt), Viersatzniederlage gegen Ehmert, und Harry Rosenblatt (SV Baiersbrunn), 0:3 gegen Thomas Hübinger (TSV Freudenstadt), scheiterten in der Hauptrunde gleich drei Favoriten, die ohne Satzverlust durch ihre Vorrundengruppe

gekommen waren. Kaum leichter fiel dem Vizemeister Armin Geiger der Vorstoß ins Finale: In der Vorrunde gab er zwei Sätze gegen den Calmbacher Kevin Jandl ab, ehe er gegen Felix Braun (CVJM Grüntal) ohne Satzverlust blieb und im Halbfinale gegen den Schönmünzacher Ruben Schmierer über die volle Distanz musste.

Im Endspiel des Doppel-Wettbewerbs machte sich Andreas Ehmert an der Seite von Armin Geiger mit einem 11:9, 11:9, 11:8 zum zweifachen Bezirksmeister. Auch hier stand es im Halbfinale auf Spitz und Knopf, ehe das neue Meisterpaar mit einem 8:11, 10:12, 11:9, 13:11, 12:10 über Nicolai Jackstadt/Brian Weszkallnies (TT Altburg/TV



Andreas Ehmert setzte sich in der C-Klasse durch. Foto: Stark

Calmbach) die Oberhand behielt. Leichter hatten es da Oguzhan Durmaz/Harry Ro-

Glänzendes Comeback von Schönmünzachs Nicole Gaiser

Tischtennis Der Sieg in der B-Klasse geht an Ann-Sophie Schillinger / Damensport im Aufwind

(wö). Bei den Damen feierte die Schönmünzacherin Nicole Gaiser mit dem Titelgewinn ein glänzendes Comeback. Dieser Wettbewerb wurde mit fünf Teilnehmerinnen im System »Jeder gegen jeden« ausgetragen. Dabei kassierte sie im Spiel gegen ihre junge Vereinskameradin Celine Blum eine 2:3-Niederlage und stand in der Folge unter permanentem Erfolgsdruck. Die Titelentscheidung fiel dann im letzten Match gegen die Mühlingerin Hannah Sauter, die zuvor ihre Spiele gegen Titelverteidigerin Ann-Kathrin Burkowitz, Celine Blum und Ilona Haist jeweils mit 3:1-Sätzen für sich entschieden hatte. In diesem Finale ging es von Anfang an um jeden Ball; auffallend dabei: Es gab kein Abtasten oder Zögern, beide spielten aggressiv nach vorne und versuchten die Gegnerin permanent unter Druck zu setzen. Dabei agierte die neue Meisterin einen Tick konsequenter und behielt am Ende mit 13:11, 7:11, 11:8, 11:9 die Oberhand.

Damensport erinnert nichts mehr an die früher übliche, langweilige Schupferei. Die jungen Spielerinnen sind technisch hervorragend ausgebildet und spielen auf Angriff. Die neue Meisterin hat trotz deutlich reduziertem Trainingsaufwand offenbar ihren Rhythmus im Spannungsfeld von Studium, Job und Sport gefunden. Der unterlegenen Mühlingerin gelang zwar der große Wurf noch nicht, aber immerhin verbesserte sie sich gegenüber dem Vorjahr um

einen Rang. Dem Spiel von Ann-Kathrin Burkowitz fehlte die sonst gewohnte Sicherheit, was wohl eine Folge des geringeren Trainingsaufwandes ist. Die junge Celine Blum erwies sich mit ihrem Fünfsatzsieg über Nicole Gaiser als »Stören-

fried«, verpasste jedoch ein besseres Resultat durch das 11:9, 9:11, 11:7, 7:11, 9:11 gegen Ilona Haist.

Die B-Klasse endete mit dem erwarteten Titelgewinn der Schönmünzacherin Ann-Sophie Schillinger. Sie gab nur beim 11:7, 9:11, 11:8, 11:7 über die Zweitplatzierte Christina Gaiser vom gastgebenden TT Klosterreichenbach einen Satz ab. Für die beiden Emmingerinnen Sabine und Judith Walz war das Turnier hingegen eine willkommene Erfahrung. Im Doppel holten sich Ann-Kathrin Burkowitz/Nicole Gaiser den Titel mit einem 11:7, 8:11, 8:11, 11:4, 11:6-Finalsieg über Ilona Haist/Hannah Sauter. Während im Halbfinale das neue Meisterpaar mit einem glatten 3:0 die Oberhand über Ann-Sophie Schillinger/Lena Walkenhorst behielt, mussten sich die Vizemeisterinnen gegen Celine Blum/Antonia Walkenhorst gewaltig strecken, um sich mit einem 4:11, 14:12, 10:12, 11:4, 11:8 fürs Endspiel zu qualifizieren.

Ann-Kathrin Burkowitz (Bild) setzte sich mit Nicole Gaiser im Doppel durch. Foto: Stark



Fazit des Wettbewerbs: Im